

Die Autorinnen und Autoren

Inigo Bocken, geb. 1968, Dr. phil.; Philosoph, Wissenschaftlicher Direktor des »Titus Brandsma Instituut«, Dozent an der Fakultät für Religionswissenschaften der Radboud-Universität Nijmegen; Forschungsschwerpunkte: die Bedeutung der Religion in der Neuzeit, Philosophie und Theologie des 15. Jahrhunderts (bes. Cusanus, Devotio moderna), Religion und Politik, Grundlagen der Spiritualität.

Ulrich Dickmann, geb. 1964, Dr. theol.; Studium der katholischen Theologie und Philosophie in Bonn, Freiburg/Br., Tübingen; 1998-2001 Wissenschaftlicher Assistent an der »International Academy for Marital Spirituality« (INTAMS) in Brüssel; stv. Direktor der »Katholischen Akademie Schwerte«, verantwortlich für Veranstaltungen aus den Fachbereichen Theologie, Philosophie, Spiritualität; verheiratet, Vater von zwei Kindern.

Erika Helene Etminan, geb. 1949, freiberuflich tätig als Betriebsberaterin und Religionswissenschaftlerin; Coaching und geistliche Begleitung für Führungskräfte; promoviert zurzeit am »Titus Brandsma Instituut« in Nijmegen zum Thema »Spirituelle Entwicklungsprozesse von Führungskräften«.

Rianne Jongstra, geb. 1959, Theologin; Studium der Theologie an der Universität in Nijmegen mit Hauptfach Spiritualität; derzeit in Teilzeit tätig als pastorale Mitarbeiterin in einer Pflegeeinrichtung für Menschen mit geistiger Behinderung; daneben freie Mitarbeit am »Titus Brandsma Instituut« für den Ausbildungsgang »Geistliche Begleitung«; verheiratet, Mutter von zwei Kindern.

Thomas Knieps-Port le Roi, geb. 1961, Dr. theol.; Studium der Theologie und Philosophie in Bonn, Toulouse und Freiburg/Br.; seit 1995 Senior Researcher an der »International Academy for Marital Spirituality« (INTAMS) in Brüssel und Redakteur der »INTAMS review. Journal for the Study of Marriage & Spirituality«; seit 2005 Inhaber

des »INTAMS Chair for the Study of Marriage and Spirituality« an der K. U. Leuven; verheiratet, Vater eines Sohnes.

Burkhard R. Knipping, geb. 1963, Dr. theol.; Studium der katholischen Theologie in Münster und Bonn; Mitarbeiter am DFG-Forschungsprojekt »Pentateuch« an der Universität Osnabrück; Lehraufträge an der Universität Bonn; Journalist (nach VDZ und BDZV); Abschluss der Berufseinführung zum Pastoralreferenten; Autor von Liturgie- und Predigtbeiträgen; Referent in der Abteilung Männerpastoral im Generalvikariat des Erzbistums Köln; verheiratet, Vater von vier Kindern.

Wolfgang Christian Schneider, geb. 1947, Prof. Dr. phil., Historiker, Kunsthistoriker; Universität Hildesheim, Institut für Geschichte; Forschungsschwerpunkte: soziale und kognitive Gegebenheiten in Antike und Mittelalter, visuelle Gestaltungen in ihrem Wechselverhältnis mit historischen, religionswissenschaftlichen und philosophischen Sinnzusammenhängen; Monografien zur Geschichte Roms, zur Spätantike und zum frühen Mittelalter sowie zahlreiche Aufsätze, auch zu philosophischen und kunsthistorischen Fragen; Herausgeber der »Coincidentia. Zeitschrift für europäische Geistesgeschichte«.

Kees Waaijman, geb. 1942, Prof. em. Dr. theol., Karmelit; Studium der Philosophie und Theologie, Schwerpunkt Spiritualität; Professor emeritus für Spiritualität an der Radboud-Universität Nijmegen; Mitarbeiter des »Titus Brandsma Instituut« in Nijmegen, Redakteur von »Studies in Spirituality«; Hauptwerk: »Handbuch der Spiritualität. Formen – Grundlagen – Methoden«, 3 Bde., 2004-2007.